

---

## **GENERATION.KONFLIKT**

### **2. AUSGABE DER NEUEN GESPRÄCHSREIHE DES SCHAUSPIELS STUTT GART IN KOOPERATION MIT DER ROBERT BOSCH STIFTUNG**

Am 3. Februar findet im Foyer des Kammertheaters die zweite Ausgabe der neuen Gesprächsreihe *Generation.Konflikt* statt. Nachdem es in der ersten Ausgabe um Geld ging, steht dieses Mal das Thema Angst im Zentrum.

*In Angst essen Seele auf?* geht es um Ängste und Sorgen – und um den Umgang damit. Was macht uns Angst – Corona, der Angriffskrieg auf die Ukraine, der Klimawandel, die steigenden Lebenshaltungskosten? In welchen Lebensphasen sind wir besonders ängstlich und wie können wir Angst in Stärke verwandeln? Wer macht Geschäfte mit der Angst – und wer sucht die Konfrontation mit ihr? Was ist so furchteinflößend an Menschen, die sich auf Straßen festkleben? Kann man sich am Binnen-I die Zunge verbrennen und kümmert sich noch irgendwer um die Alten oder regelt das der Markt? Entsprechend dem Konzept dieser Reihe diskutieren darüber jüngere und ältere Expert:innen – miteinander und mit dem Publikum. Gäste dieser Ausgabe sind der Focus-Kolumnist Jan Fleischhauer sowie Dennis Landgraf, Aktivist der Stuttgarter Fridays for Future-Bewegung und die Psychiaterin Sabine Herpertz. Diese Ausgabe wird moderiert von der SWR-Redakteurin Silke Arning.

**GENERATION.KONFLIKT**  
**„ANGST ESSEN SEELE AUF?“**  
FR – 03. FEB 23, 20:00 FOYER KAMMERTHEATER

### **DIE GÄSTE DER ZWEITEN AUSGABE**

Jan Fleischhauer, 60, ist Journalist und Autor. Er studierte Philosophie und Literaturwissenschaft in Hamburg. Nach 30 Jahren beim „Spiegel“, wo er unter anderem als Büroleiter in Berlin und Wirtschaftskorrespondent in New York tätig

---

Julia Schubart  
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart  
[julia.schubart@staatstheater-stuttgart.de](mailto:julia.schubart@staatstheater-stuttgart.de)  
T: +49 (0) 711 2032 -262  
[www.schauspiel-stuttgart.de](http://www.schauspiel-stuttgart.de)

---

war, wechselte er im Sommer 2019 zum Burda-Verlag. Er ist Autor mehrerer Bestseller („Unter Linken“, „How Dare You! – Vom Vorteil eine eigene Meinung zu haben, wenn alle dasselbe denken“). Seine Kolumnen gehören zu den meistgelesenen und -diskutierten Meinungsbeiträgen in Deutschland.

Der 22-jährige Student und Aktivist Dennis Landgraf stammt von der schwäbischen Alb und ist unter anderem bei Fridays for Future politisch aktiv. Er beschäftigt sich vornehmlich mit Themen wie Klimagerechtigkeit, Veganismus und Landwirtschaft und kümmert sich um Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung zu diesen Themen sowohl im Netz als auch an Schulen.

Prof. Dr. med. Sabine C. Herpertz ist seit 2009 Direktorin der Klinik für Allgemeine Psychiatrie der Universität Heidelberg sowie seit 2018 Studiendekanin der Medizinischen Fakultät Heidelberg. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören die Emotionsforschung sowie das Feld der Persönlichkeitsstörungen mit Schwerpunkt Borderline- und antisoziale Persönlichkeitsstörung. Sabine Herpertz ist ehemaliges Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde e. V. (DGPPN).

Silke Arning arbeitet als Moderatorin, Reporterin und Redakteurin für den SWR. Dort ist die Hörfunkjournalistin vorwiegend für aktuelle Kulturthemen zuständig, sowie für SWR2 Forum und SWR2 Zeitgenossen. Außerdem moderiert sie seit vielen Jahren das Sonntagsmagazin in SWR1.

## **DIE REIHE GENERATION.KONFLIKT**

Viermal in der Spielzeit diskutieren Expert:innen bestimmter Fachbereiche über Themen, die unser Zusammenleben und den Spielplan des Schauspiels Stuttgart betreffen. Dabei lautet das Motto: ‚Jung‘ trifft auf ‚alt‘ – die Diskutant:innen repräsentieren nicht nur ihren persönlichen Standpunkt, sondern für einen Abend auch stellvertretend den ihrer Generation. Wie beeinflussen unsere spezielle Lebenserfahrung, Jahrzehnte miterlebter Geschichte oder eben die Aussicht auf eine noch

---

ganz vor uns liegende Zukunft die Sicht auf gesellschaftliche Fragen? Was können wir voneinander lernen, wie uns besser verstehen? Bei *Generation.Konflikt* wird miteinander gesprochen statt übereinander gehatet. Dabei ist das Publikum stets auch Gesprächspartner. Alle sind gefordert. Keine Frage ist zu naiv oder zu vermessen, denn niemand hat alle Antworten – und die Realität der anderen birgt viele Überraschungen. Eine Versuchsanordnung, die die Grenzen der eigenen Bubbles, der ewigen Selbstbestätigung durchbrechen will.

Die Reihe *Generation.Konflikt* ist eine Kooperation mit der [Robert Bosch Stiftung](#).



Die nächste Ausgabe von *Generation.Konflikt* findet am 23. April 2023 statt.